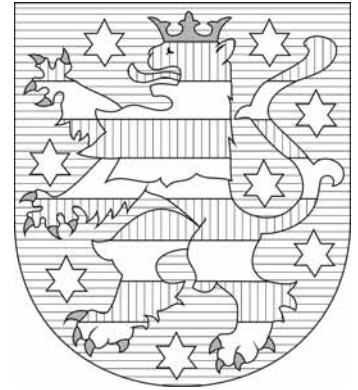


Thüringer STAATSANZEIGER

Nr. 7/2010

Montag, 15. Februar 2010

20. Jahrgang



6. Thüringer Wald-Weitfahrt für Heißluftballone – 2010 Oberhof

27. Februar bis 6. März 2010

www.6.thueringer-wald-weitfahrt.de

Wenn man an den Freistaat Thüringen im Zusammenhang mit Sport denkt, dann fallen einem sofort Wintersport-Events im Biathlon, der Nordischen Kombination, Skispringen, Langlauf, Rennrodeln, Skeleton und Bobfahren und natürlich Oberhof ein. Seit 5 Jahren macht aber eine weitere Sportart von sich reden – das Weitfahren mit Heißluftballonen im Winter.

Ganz in der Nähe des bekannten Höhenweges des Thüringer Waldes, dem Rennsteig, befindet sich das TREFF Hotel Panorama, seit 40 Jahren ein gastliches Wahrzeichen der Stadt Oberhof. Dieses architektonisch an zwei Sprungschanzen erinnernde Familien- und Sporthotel ist seit diesem Jahr der Gastgeber der „Thüringer Wald-Weitfahrt für Heißluftballone“ am Wettkampf- und Startort Oberhof.

Der veranstaltende Ballonsportclub Thüringen e. V. ist Mitglied des Thüringer Landessportbundes und des Deutschen Aero Clubs. Er ist in Suhl beheimatet, hat jedoch Mitglieder aus ganz Deutschland. Seit 12 Jahren arbeitet er eng mit dem Thüringer Landwirtschaftsministerium zur Erhöhung des Bekanntheitsgrades des Thüringer Qualitäts- und Herkunftszeichens zusammen. Ein wichtiges Marketingmittel sind dabei Sportveranstaltungen. Seit 15 Jahren organisiert dieser Ballonsportclub im Thüringer Heldburg eine Ballon-Sommerversammlung unter der Bezeichnung „Thüringer Montgolfiade“. Die Veranstaltung zieht jährlich zehntausende Besucher an, erfreut sich eines regen Interesses der Medien und hat der Region ein neues touristisches Image gegeben. Mit der kontinuierlichen Wettbewerbsdurchführung, u. a. 16 Landesmeisterschaften, konnte ein hohes sportliches Leistungsvermögen der Thüringer Ballonsportler erreicht werden. In einer Sportart, an die vor der Wende keiner auch nur denken konnte, hat es im vergangenen Jahr zum ersten Mal der Thüringer Michael Berger geschafft sich für eine Europameisterschaft zu qualifizieren.

(Fortsetzung letzte Seite)

6. Thüringer Wald - Weitfahrt vom 27.Februar - 06.März 2010 in Oberhof

www.6.thueringer-wald-weitfahrt.de


Eröffnungsveranstaltung
"Feuer im Schnee"
Samstag 27.02.2010
ab 18:00 Uhr
TREFF Hotel Panorama Oberhof

Eintritt frei

"Ballöner Party"
Tanz, Unterhaltung
viele Überraschungen
Freitag 05.03.2010
20:00 Uhr
TREFF Hotel Panorama Oberhof

Eintritt frei

(Fortsetzung von Titelseite)

Mit der in den letzten 5 Jahren in Suhl stattgefundenen jährlichen Ballon-Winterveranstaltung unter der Bezeichnung „**Thüringer Wald-Weitfahrt für Heißluftballone**“ soll auch weiterhin sowohl der Sympathiewert des Ballonsports als auch der Bekanntheitsgrad der Region unter der Dachmarke „Thüringer Wald“ im Rahmen des Regionalmarketings und der Stadt Oberhof weiter erhöht werden.

Unter der Schirmherrschaft der Thüringer Ministerpräsidentin Frau Christine Lieberknecht wird **vom 27. Februar bis 6. März 2010 die 6. Auflage** dieser publikumswirksamen, attraktiven und Sympathie trächtigen Luftsportveranstaltung durchgeführt.

Im Gegensatz zum Ballonfahren im Sommer erlauben die Witterungsbedingungen des Winters eine ganztägige Fahrtdurchführung. Dies ermöglicht gepaart mit hohen Windgeschwindigkeiten Weitfahrten von mehreren Hundert Kilometern. In den mit Propangasflaschen voll gepackten Ballonkörben sind 2 Besatzungsmitglieder mit der Steuerung der bis zu 5 000 m² großen Ballone beschäftigt. Arktische Kleidung und Sauerstoffgeräte sind Voraussetzung für mehrstündige Fahrten bei Temperaturen unter 30 Minusgraden und Höhen über 4 000 Meter. Moderne Funk-, Navigations- und sonstige Bordinstrumente ermöglichen eine sichere Fahrt durch unterschiedliche Lufträume.

Der Wettbewerb umfasst folgende unabhängige Wertungen:

- Wettstreit um den Wanderpokal der Thüringer Ministerpräsidentin, den „Thüringer Wald Pokal“, für das Team, welches in der Summe von maximal 3 Fahrten die größte Strecke erreicht
- Wettstreit um den Wanderpokal „Deutschland Pokal“ für die absolut weiteste Einzelfahrt in km
- Fahrten zur Ablegung von Bedingungen für das Deutsche Leistungsabzeichen in Silber und Gold (Höhe, Dauer, Weite)
- Fahrten zur Ablegung von Bedingungen für das Internationale Leistungsabzeichen/Badges in Silber, Gold und Diamanten (Höhe, Dauer, Weite)
- Rekordfahrten



Siegerteam 2009 mit „Deutschland Pokal“ (oben) und „Thüringer Wald Pokal“ (unten)

Foto: BSC TH e. V.

Leistungsentwicklung

Reichten im ersten Jahr 2005 in der Wertung des wichtigsten Wanderpokals der Thüringer Wald-Weitfahrt, dem „**Thüringer Wald Pokal**“, noch 727 Gesamtkilometer für das hessische Team Andreas Heck/Matthias Borgmeier, so mussten die Sieger der 2. Thüringer Wald-Weitfahrt im Jahr 2006 Willi Eimers (NRW)/Matthias Zenge (TH) bereits 974,008 Gesamtkilometer erreichen. Im Folgejahr schraubte das gleiche Team die Siegerweite auf über 1 052 km. Im Jahr 2008 verbesserte

6. Thüringer Wald-Weitfahrt für Heißluftballone – 2010 Oberhof

27. Februar bis

6. März 2010

www.6.thueringer-wald-weitfahrt.de

das Team Frank Wilbert und Hans Joachim Rackwitz aus Rheinland-Pfalz diesen Bestwert durch drei Fahrten mit 388,236 km, 518,773 km und 387,927 km auf insgesamt 1 274,937 Gesamtkilometer. Im letzten Jahr steigerte Frank Wilbert mit seinem neuen Co-Piloten Bastian Hölz dieses Ergebnis auf 1 426,25 km.

In der Wertung um den als Wanderpokal vergebenen „**Deutschland Pokal**“ für die absolut weiteste Einzelfahrt siegten im Jahr 2005 zur 1. TWWF das bayerisch-hessische Team Christoph Schönemann/Michael Sommerhage mit einer spektakulären 5-Stunden-Fahrt in 6 000 m Höhe von Suhl aus über die Alpen bis in die Nähe des italienischen Bozens. Damit war eine Alpenüberquerung mit Anlauf gelungen und die Siegerlatte auf 458,94 km gelegt. Bereits im Folgejahr überbot diese Leistung das Berliner Team Klaus-Peter Sengspeck und Hans-Rudolf Friedrich, die nach einer 7 ½-stündigen weiteren Alpenüberquerung nach 552,551 km nordwestlich von Venedig landeten. Erst 2009 konnte das rheinland-pfälzische Team Frank Wilbert und Hans Joachim Rackwitz diese Leistung mit einer Fahrt nach dem polnischen Radawnica in der Nähe Krakows mit 568,688 km überbieten.

Derartige Gesamt- und Einzelleistungen sind in der Geschichte des Heißluft-Ballonsports bisher einmalig. Bisher für unerreichbar gehaltene Leistungen im Wettbewerbs-Heißluftballonsport wurden gleich von mehreren Teams in einer sehr hohen Leistungsdichte erbracht. Erstmals konnte an mehreren Tagen hintereinander die gesamte maximale mögliche Fahrzeit von bisher rund acht Stunden, nämlich von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang, von mehreren Ballonen für ihre Fahrt ausgenutzt werden. Würde man die Differenzen zwischen den Spitzenteams in Abstände beim Rennrodell umrechnen, lägen sie im Zehntel- und Hundertstel-Sekunden-Bereich.

Mit diesen Leistungen hat sich diese bisher einmalige Wettbewerbsveranstaltung im Anspruchsniveau von Europa- und Weltmeisterschaften etabliert. Durch den in diesem Jahr um 4 Wochen späteren Wettkampftermin Ende Februar gegenüber den Vorjahren ergibt sich die Möglichkeit, das um 2 Stunden längere Tageslicht für noch längere Ballonfahrzeiten und Fahrstrecken zu nutzen.

An der „6. Thüringer Wald-Weitfahrt“ werden wieder bis zu 10 Teams aus ganz Deutschland und erstmalig auch aus dem Ausland teilnehmen. Darunter alle Siegerteams der Vorjahre, wie der mehrfache Weltrekordler und Sieger des Gordon Bennett Rennens Wilhelm Eimers sowie der amtierende Thüringer Meister, der Suhler Wolfgang Berger mit seinem Sohn Michael vom veranstaltenden Thüringer Ballonsportclub, die den „Thüringen Ballon“ fahren.

Besucherprogramm

Am **Samstag, dem 27. Februar 2010 erfolgt ab 18:00 Uhr** die öffentliche Begrüßung der Wettbewerbsteilnehmer im Rahmen einer feierlichen Eröffnungsveranstaltung unter dem Motto „Feuer im Schnee“ auf dem Parkplatz am TREFF Hotel Panorama in Oberhof. Im vorigen Jahr verfolgten

Gisela Husemann Verlag e. Kfr.
Wartburgstraße 6, 99817 Eisenach
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

F 11297



Der „Thüringen Ballon“ kurz vor dem Winterstart
Foto: BSC TH e. V.

bis zu 1 000 Zuschauer das Ballonspektakel und freuten sich über Unterhaltung und Versorgung mit Glühwein und original Thüringer Bratwurst.

Am **Freitag, dem 5. März 2010** steigt im Resturantbereich des TREFF Hotels Panorama Oberhof um **20:00 Uhr** die traditionelle „Ballöner Party“ mit Tanz, Informationen und vielen Überraschungen. Höhepunkt ist die abschließende Siegerehrung um Mitternacht.

Beide Veranstaltungen bei freiem Eintritt.

Wer alle Tage dicht am Veranstaltungsgeschehen sein will, kann ein attraktives Pauschalangebot des Hotels nutzen.

Für Philatelisten organisiert der Ballonsportclub Thüringen e. V. in Zusammenarbeit mit dem Aero-Philatelisten-Club Deutschland eine über 200 Jahre alte Tradition, eine Postbeförderung mit einem Heißluftballon. Anlässlich der Veranstaltungen in den vergangenen Jahren wurden jeweils über 200 Postkarten und Briefe befördert, die ihre Adressaten in ganz Deutschland, Europa, den USA und China hatten. Im Hotel ist in der Veranstaltungswoche dafür extra ein Ballonpostbriefkasten aufgestellt. Die abgegebene Post erhält einen speziellen Veranstaltungs- und einen Bestätigungsstempel und wird bei der ersten Fahrt vom Vorjahressieger des Thüringer Wald Pokals im Heißluftballon transportiert und nach der Landung der Deutschen Post in Oberhof übergeben.

6. Thüringer Wald-Weitfahrt



Oberhof 27. Februar bis 6. März 2010

Der veranstaltende Ballonsportclub Thüringen e. V., die Stadt Oberhof und das TREFF Hotel Panorama Oberhof freuen sich gemeinsam mit den vielen Helfern auf die Teilnehmer und Gäste aus nah und fern.

Auf der Homepage

www.6.thueringer-wald-weitfahrt.de

findet man alles über den aktuellen Vorbereitungsstand, die Teilnehmer, das Besucherprogramm, Anfahrts-, Übernachtungs- und Mitfahrmöglichkeiten.